

	<p>Objekt: Ansicht von Terracina</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventarnummer: III-14318r</p>
--	--

Beschreibung

Ansicht von Terracina, einem am Thyrrhenischen Meer zu Füßen der Monti Ausoni gelegenen Ort, der eine beliebte Anlaufstelle für Künstler auf dem Weg von Rom nach Neapel war. Die lavierte Federzeichnung zeigt links eine Ansammlung von Häusern, rechts ansteigendes, felsiges Gelände mit niedrigem Bewuchs. Auf der Kuppe weitere Gebäude, vielleicht Teile des Castello dei Frangipane. Links der Blick auf das Thyrrhenische Meer mit zwei Segelschiffen.

Carl Ludwig Kaaz reiste im Frühjahr 1803 in Begleitung von Karl Gotthard Graß ins Königreich Neapel. Ein Album mit Skizzen dieser Reise befindet sich ebenfalls im Besitz des FDH (Inv.-Nr. III-09172-III-09196).

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Aus der Sammlung Bernhard Funck (1895-1993), München. | Erworben 1967 bei Karl und Faber, München.

Grunddaten

Material/Technik:

Feder mit Pinsel in Grau über Bleistift, grau laviert, auf bläulichem Vergépapier

Maße:

Blatt: 137 x 229 mm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1803

	wer	Kaaz, Carl Ludwig (1773-1810)
	wo	Italien
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Terracina
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Tyrrhenisches Meer
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Terracina

Schlagworte

- Küste
- Landschaftsbild
- Stadtansicht
- Staffage
- Topografie
- Zeichnung